

Titel: **Thelma & Louise**Autorin: **Callie Khouri**

Datum: Juni 1989

Version: 1st draft with revisions

Seiten: 138

Produktion: **Percy Main Productions**

Kunden: diverse Einkäufer und Verleihfirmen

Regie: **Ridley Scott**

Auf dem Weg in ein schönes Wochenende erschießt die Serviererin Louise einen Mann, der ihre Freundin Thelma vergewaltigen wollte, worauf der komplette Männerwahnsinn über sie hereinbricht. Dank ihrem Mut und ihrer Freundschaft entgehen sie einer Verhaftung.

	SEHR GUT	GUT	MITTEL	SCHLECHT
Plot		X		
Story	X			
Erzählweise		X		
Personencharakterisierung	X			
Erzählstruktur		X		
Theme / final impact			X	
Sujet / topic	X			
Dialoge	X			
Allgemeiner Eindruck	Sehr positiv: <u>X</u>	positiv: <u>X</u>	negativ:	sehr negativ:
<p>Der Plot weist zwar einige Schwächen auf, insbesondere ist die Prämisse der Hauptgeschichte (Thelma's Story) nicht überzeugend und auch das anvisierte Ziel "Fischen" wird ohne Grund fallen gelassen. Andererseits ist die "darunter" liegende Story so extrem stark, dass dem Publikum die meisten Plot-Widersprüche nicht bewusst auffallen werden. Leider ist es noch nicht gelungen, einen "final input" zu entwickeln, der den Zuschauern "weiterhilft". Dies wäre nur möglich über die Nebenfigur des Polizisten, wenn zumindest er das Ziel der beiden Frauen erreichen würde.</p> <p><i>(Zwei Bewertungen, da - wie oben erwähnt - das Potential der Polizistenfigur nicht ausgeschöpft wurde, was zu einer Schwächung des Dramas und zu einer Verstärkung der Tragödie und der Glaubwürdigkeit führte.)</i></p>				

SYNOPSIS

THELMA (Ende 20) und LOUISE (anfangs 30) wollen ihrem Alltag und ihren Männern für ein Wochenende in die Berghütte von Louise's Vorgesetzten entfliehen. Thelma's Ehemann DARRYL ist ein richtiger Machoidiot, Louise's Freund JIMMY ist Musiker und meistens unterwegs. Auf dem Weg zur Berghütte machen sie auf Drängen Thelma's Halt in einem Tanzlokal. Thelma ist sehr einladend und sehr freundlich. Sie tanzt mit dem schmierigen Macho HARLAN, der sie auf dem Parkplatz vergewaltigen will. Louise befreit Thelma und schießt Harlan nieder. Es sind keine Zeugen da, die Harlan's Vergewaltigungsabsicht beschwören könnten. Nach Diskussionen sowie

zeitlicher und örtlicher Distanz zum Ort des Geschehens entscheiden sich Thelma und Louise zur Flucht nach Mexiko.

Louise ruft Jimmy an und bittet ihn um Überweisung ihrer gesamten Ersparnisse. Thelma möchte einen hübschen Autostopper mitnehmen, aber Louise lehnt ab. Darryl scheisst Thelma am Telefon zusammen und ist nicht bereit, sie anzuhören. Thelma bringt Louise dazu, den hübschen Autostopper J.D. mitzunehmen. Im Motel, wo Louise ihr Geld abholen will, trifft sie auf Jimmy, der ihr die Summe persönlich übergibt, ihr einen Ring schenkt und ihr einen Heiratsantrag macht. Sie ist überrascht und glücklich und sie machen Liebe. Thelma lernt von J.D., der behauptet ein Räuber zu sein, wie man einen Laden überfällt. Sie ist begeistert von ihm und sie veranstalten eine wilde Liebesnacht. J.D. klaut Louises ganze Ersparnisse, auf die Thelma hätte Acht geben sollen, und verschwindet. Thelma versucht eine teilweise Wiedergutmachung und überfällt erfolgreich mit der J.D.-Methode einen 7-11-Laden. Jimmy und J.D. werden von der Polizei verhaftet und verhört. Thelma und Louise finden heraus, dass die Telefone ihrer Männer von der Polizei angezapft wurden. Louise spricht mit dem Detektiv, der die Untersuchung leitet, und versucht herauszufinden, wie die Sache aussieht und was die Polizei über die Tötung Harlan's weiss. Die Polizei versucht, die Anruferin zu orten. Thelma findet Louise's Geheimnis heraus: Sie ist in Texas vergewaltigt worden und will daher nie mehr in diesen Staat zurück. Ein Streifenpolizist stoppt sie wegen Geschwindigkeitsübertretung. Thelma überwältigt ihn mit ihrer Pistole. Sie sperren ihn in den Kofferraum seines Wagens ein.

Beide sind überzeugt, dass sie nichts haben, wofür es sich lohnen würde, zurückzukehren. Sie stellen einen Tank-LKW-Fahrer, der sie mit eindeutigen Gesten in voller Fahrt bereits mehrmals belästigt hat. Weil er sich für sein Verhalten nicht entschuldigen will, schießen sie seinen Tank-LKW zur Explosion. Die Polizei hat herausgefunden, wo sie sind. Die verfolgenden Polizeiautos wachsen zu einer richtigen Armada an. Die wilde Verfolgungsjagd durch die Wüste wird jäh vom Grand Canyon gestoppt. Thelma und Louise beschwören ihre tiefe und starke Freundschaft. Da sie nicht ins Gefängnis oder gar auf den elektrischen Stuhl wollen für die Tötung von Harlan, ziehen sie es vor, sich mit dem Auto in vollem Tempo in den Grand Canyon zu stürzen.

CHARAKTERE

THELMA - Hausfrau, Ende zwanzig, etwas schlampig, vom Ehemann unterdrückt, kinderlos, etwas kindlich/teenagerhaft, reiseunerfahren, offen, kontaktfreudig, liebenswert naiv, anpassungsfähig und -willig, nett, hübsch, direkt, für Louise die "kleine Schwester", eher extrovertiert, unvorsichtig, unerfahren, sexuell frustriert, sinnlich, jung und sexy, ein grosses Mädchen.

LOUISE - Kellnerin, Mitte dreissig, hübsch zurechtgemacht, lebt in einer sehr sauberen Wohnung allein, hat einen Freund, kann mit einer Pistole umgehen, eher introvertiert, vorsichtig, schleppt ein grosses und schreckliches Geheimnis mit sich herum, liebt ihren Freund und ärgert sich, dass er zuviel weg ist, lebenserfahren und gezeichnet, eine Frau.

HAL - Kriminalkommissar, nett, genau, korrekt, intelligent, psychologisch, menschlich, schlau, verständnisvoll, Anfang vierzig, ein Mann.

DARRYL - Thelmas Ehemann, eitel, macho, dumm, dumpf, Teppichverkaufsmanager, retardiert, fremdgehend, mit Fönfrisur zurechtgemacht fürs Geschäft, zuhause im Schlabberlook, Football-Fernseher, ein verwöhnter Rotzjunge mit zuviel physischer Kraft.

JIMMY - Louises Freund, Musiker, nett, neugierig, hilfsbereit, eitel, eifersüchtig, jugenhaft, will am meisten was er nicht hat, Romantiker, ein grosser Junge.

J.D. - Autostopper, auf Bewährung draussen, Räuber, süss, sehr hübsch, schöner Body, lustig, guter Liebhaber, jung, verantwortungslos, ein kleiner Junge.

KELLNERIN - erfahren, Louise ähnlich, ohne schreckliches Geheimnis, Menschenkennerin, fährt auf Hal ab, hilfsbereit, korrekt.

HARLAN - Macho, Frauenheld, schmierig, guter Body, Vergewaltiger, trinkfest, Schläger.

TANK-LKW-FAHRER - dumpf dreister Chauvi, frustriert, überfordert, Choleriker.

Anmerkung: Die beiden Frauenfiguren sind vollständig zu dreidimensionalen Charakteren entwickelt. Ihre Auseinandersetzungen sind glaubwürdig und machen aus Thelma am Ende eine starke Frau, der man sich gerne zuwendet. Sie entwickelt sich zu einer gleichberechtigter Partnerin für ihre Freundin. Der Polizist Hal ist die einzige Figur, die im Rahmen eines Melo-Endes das Ziel der Hauptfiguren erreichen könnte, was aber im Drehbuch nicht erarbeitet wurde.

ERZÄHLSTRUKTUR

1. Akt (Szenen 1-47): In der ersten Sequenz (Sz. 1-12) dieses Aktes (Einführung) wird gepackt und losgefahren. In der zweiten (Sz. 13-22) wird auf Bitten von Thelma in ein Truckerlokal eingekehrt, wo sie fast vergewaltigt wird. Louise erschießt den schmierigen Typen, die beiden Frauen fliehen in Panik. In der dritten (Sz. 24-47) organisiert Louise den Transfer ihrer Ersparnisse und legt das Ziel der Flucht, Mexiko, fest.

2. Akt (Szenen 46-186): In der ersten Sequenz (Sz. 46-76) des 2. Aktes (Konfrontation) erfährt der Polizist Hal vom Ehemann, dass Thelma eine Pistole hat. Er findet ihre Fingerabdrücke am Tatort. Thelma setzt bei Louise durch, dass sie den hübschen Autostopper J.D. mitnehmen. In der zweiten (Sz. 82-110) wird Louises Geld von J.D. aus dem Motelzimmer geklaut, nachdem er Thelma den ersten richtigen Orgasmus in ihrem Leben verschafft hat. Die geknickte Thelma übernimmt das Kommando, weil Louise nun resigniert. Sie überfällt einen kleinen Supermarkt und räumt die Kasse leer. In der dritten (Sz. 112-144) wird J.D. verhaftet und der Polizist Hal erfährt, dass die beiden Frauen nach Mexiko fliehen wollen. In der vierten (Sz. 145-186) findet Thelma das Geheimnis von Louise heraus: Sie ist mal in Texas vergewaltigt worden und will daher niemals mehr in diesen Staat und zur Polizei wegen eines solchen Deliktes. Hal hat Louises Geheimnis ebenfalls herausgefunden und will sie zum Aufgeben überreden. Die Fliehenden werden geortet.

3. Akt (Szenen 188-215): In der ersten Sequenz (Sz. 188-208) des 3. Aktes (Auflösung) werden die beiden Frauen ausfindig gemacht und von einer Polizeiarmada verfolgt. Sie weichen in die Wüste aus. In der zweiten und letzten Sequenz (Sz. 209-215) wird ihre Flucht jäh durch eine grosse und tiefe Schlucht gestoppt. Da sie nicht für diese Tat auf den elektrischen Stuhl wollen, überzeugt Thelma ihre Freundin, in den Grand Canyon zu rasen, was sie zum B.B. King Song "Better Not Look Down" tun. Hal kann weder seine Polizei noch die beiden Frauen aufhalten.

KOMMENTAR

Am Ende bleibt für den Zuschauer die bittere Erkenntnis darüber, wie schwer es Frauen und die wenigen vernünftigen Männer in der dumpfen und irrsinnigen amerikanischen Männerwelt der Darryls, Harlans, J.D.s, der LKW-Fahrer und der meisten Polizisten haben. Andererseits bleibt das Gefühl der Hoffnung, das dank der Stärke und der konsequenten Haltung der beiden Frauen entsteht, weil sie ihre Selbstbestimmung höher einschätzen als die dumpfe und devote Anpassung. Wie bereits erwähnt, erfahren wir leider nicht, welche Konsequenzen Hal für sich persönlich aus dieser Erfahrung zieht.

Die Struktur umfasst klassisch drei vollständig entwickelte Akte mit wunderbaren Wendungen, die am stärksten wirken, wenn sie die Beziehung der beiden Frauen betreffen. Die neun Sequenzen sind jeweils um ein zentrales und für die Geschichte bedeutendes Ereignis gebaut. Die Szenen-Nummerierung ist nicht ernst zu nehmen, da hier wie fast überall heutzutage vor echte Szenen wie

auch vor einfache Einstellungen bunt gemischt Ziffern geschrieben werden, wie es dem Regisseur beliebt. Zur Behebung dieses Problems würde eine Weiterbildung bei Billy Wilder viel helfen.

DIALOGE

Die Dialoge sind sehr effizient, inhaltlich stimmig und den Charakteren auf den Leib, bzw. die Psyche geschrieben.

SCHLUSSBEMERKUNGEN

Dieses Drehbuch ist eine sehr gute Arbeit. Im Verlaufe der Weiterentwicklung wird es ohne Zweifel durch die Einflussnahme von Ridley Scott sehr an Dynamik und an cinematographischer Qualität gewinnen. Andererseits ist zu hoffen, dass die Autorin ihre Frauencharaktere bis zum letzten Blutstropfen verteidigen wird, obwohl ich persönlich als "Trotzdem-Optimist" eine melodramatischere Auflösung (nach der Tragödie) mit dem "verbündeten" Hal, der ein wichtiges Ziel der Hauptfiguren erfüllt, bevorzugen würde. (siehe auch "One Flew Over the Cuckoo's Nest")

(Die vorliegende Kurzanalyse wurde erarbeitet auf der Grundlage der beiliegenden Story-Step-Outline, in der das gesamte Drehbuch in 42 Story-Steps auf drei Seiten zusammengefasst wurde.)

Provo (Utah) und Zürich, 21. Juni 1990 / phl, dfk

SCRIPT SERVICE · P.O. BOX 1657 · CH-8031 ZÜRICH · ☎+4179 400 7057 · DFKFILMS@AOL.COM